

Sabine Leefers gewinnt Wanderpokal des Filmkreises

LANGENFELD (pc) Jedes Jahr wetteifern Mitglieder des Filmkreises Langenfeld in einem internen Filmwettbewerb um den begehrten Wanderpokal. Nachdem durch die Corona-Pandemie im vergangenen Jahr die Veranstaltung ausfallen musste, warteten die Teilnehmer ungeduldig darauf, sich mit der Konkurrenz zu messen und ihre Filme der Jury vorstellen zu können. „Wir sind froh, dass wir nach der Lockerung jetzt den Wettbewerb in einem begrenzten Kreis nachholen konnten“ sagt Max Heribert Gierlichs, Leiter des Filmkreises.

14 Teilnehmer trafen sich unter den vorgeschriebenen Hygienevorgaben im großen Veranstaltungsraum im Ankerplatz. „Wir sind der Pfarre St. Josef und Martin dankbar, dass sie uns den Raum zur Verfügung gestellt hat“, so Gierlichs weiter. „Denn der Saal mit perfekter Technik und großer Projektionsfläche bietet ideale Voraussetzungen.“ Reiseberichte wie Safaritouren und Städtereisen, von Dokumentationen über Impressionen bis zu Animationsfilmen, das Filmgenre war wieder vielseitig.

Den ersten Platz erzielte Sabine Leefers mit der Dokumentation „Wir bilden aus mit Herz und Verstand“.

Sie ist damit Gewinnerin des Pokals für 2020. Sie habe die Jury mit ihrem frischen Bericht über die Ausbildung von Pflegekräften im St. Martinus-Krankenhaus beindrucken können, sagt Gierlichs. Der zweite Platz ging an Willi Kropp mit dem Animationsfilm „Von Pfalz zu Pfalz“. Den dritten Platz teilten sich Monika Lummerich mit ihrem Film „Kulturraum Hombroich“ und Willi Kropp mit der Animation „Steckenpferd“.

Die Filme werden ab August auf der Homepage www.filmkreis-langenfeld.de zu sehen sein. Seit Jahresanfang arbeiten die Mitglieder an ihren Beiträgen bereits für den nächsten Wettbewerb 2021, der am 13. November stattfindet. „Trotz coronabedingter Zwangspause waren unsere Mitglieder nicht untätig. Per Videokonferenz haben wir Kontakt gehalten und die Zeit genutzt, gestellte Aufgaben geübt und Filmideen verwirklicht“, so Gierlichs. So seien über 20 Kurzfilme entstanden. Man hoffe, nach Ferienende wieder die regelmäßigen Treffen aufnehmen zu können. Auskünfte erteilen Max Heribert Gierlichs unter Telefon 02173 977646 und Dieter Gottschalk unter 02173 81264.

www.filmkreis-langenfeld.de